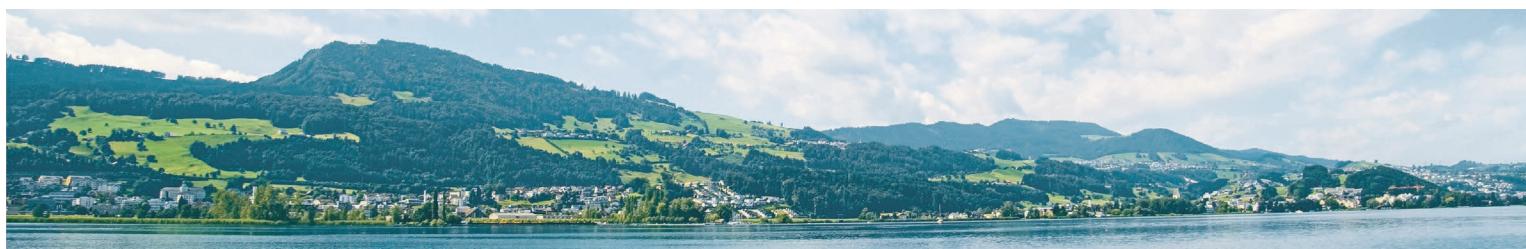


Kirchenblatt



Familienzeit: Das schönste Ferienprogramm

Mit Papis Rucksack voller Knabberzeug und von Sonnencreme klebrigen Gesichtern machten wir uns auf den Weg zu unserem Familien-Sommerferien-Highlight. Schon als Kind hatte meine Mutter ein altes Heidi-Buch mit eingeklebten Schwarz-Weiss-Bildern. Meine Schwester und ich liebten Geschichten, und die Aussicht, selbst in Heidis Welt einzutreten und Alpöhis Hütte zu sehen, begeisterte uns sofort. Nichts konnte uns aufhalten!

Der Alltag vieler Familien ist geprägt von Schule, Arbeit, Sport und Haushalt. Da bleibt oft wenig Zeit für bewusste Familienmomente. Gerade deshalb lohnt es sich, Zeit füreinander einzuplanen, statt darauf zu warten, dass sie von selbst entsteht. Ob Spieleabend oder Sonntagsspaziergang: Entscheidend ist nicht die Häufigkeit, sondern die Qualität dieser gemeinsamen Zeit. Die Sommerferien bieten eine Chance, den gewohnten Rhythmus zu durchbrechen.

Keine Schule, keine Hausaufgaben, keine Prüfungen – die meisten Kinder freuen sich auf die Ferien. Für Eltern kann es jedoch herausfordernd sein, wenn die Kinder zu Hause sind und sich langwei-

len. Oft werden Ferien auch bis ins Detail geplant. Doch wertvoll werden sie nicht durch ein volles Programm, sondern durch gemeinsame Mahlzeiten, Gespräche ohne Zeitdruck, Spielen, kleine Wanderungen oder Ausflüge. Für schöne Erinnerungen braucht es keine Fernreise – manchmal reicht schon ein gemeinsamer Tag im Heidiland.

Kinder sind nicht immer begeistert von den Plänen ihrer Eltern. Es gibt Streit, Planänderungen und Momente der Langeweile. Doch Langeweile ist nichts Schlechtes: Sie fördert Kreativität und hilft Kindern, eigene Ideen zu entwickeln. In einer Zeit, in der Kinder oft ständig beschäftigt werden, ist es wertvoll, ihnen Raum für solche Momente zu lassen. Wenn Kindern langweilig ist, machen Eltern also nicht unbedingt etwas falsch – vielleicht sogar etwas sehr Wertvolles.

Auch das Handy darf in den Ferien einmal Pause machen. Smartphones sind nützliche Begleiter, doch sie können uns von den Menschen neben uns ablenken. Bewusst bildschirmfreie Zeiten schaffen Raum für Gespräche, Spielen und echte Begegnungen. Kinder merken, wenn Eltern wirklich zuhören. Beim Essen, Wandern oder Ausruhen

wird Familienzeit intensiver, wenn der Blick nicht auf den Bildschirm, sondern aufeinander gerichtet ist. Nähe zählt immer mehr!

Auch der Glaube findet in den Ferien seinen Platz. Er beschränkt sich nicht auf den Gottesdienst am Sonntag, sondern zeigt sich im Alltag. Gespräche über Gott entstehen oft ganz natürlich, wenn wir einander zuhören. Eltern geben ihren Glauben nicht nur durch Worte weiter, sondern vor allem durch ihr Vorbild. Dankbarkeit, Staunen über die Schöpfung oder ein gemeinsames Gebet können Teil dieser besonderen Zeit sein.

Zurück zu meinem Familienausflug ins Heidiland: Er liegt inzwischen rund 20 Jahre zurück, und noch immer habe ich Alpöhis Hütte nicht erreicht. Auf halber Strecke überraschte uns ein heftiges Berggewitter. Der Wind tobte, wir wurden klatschnass – und doch wurde genau dieser Moment zu einer unvergesslichen Erinnerung. Noch heute erzählen wir gerne von unserem kleinen Sturmabenteuer. Dass wir unser Ziel nie erreichten, spielt keine Rolle. Vielleicht sind die schönsten Ferien nicht jene, in denen wir alle Ziele erreichen, sondern jene, in denen wir einander neu begegnen.

Jasmin Saqlain

Mitarbeiterin Katechese Seelsorgeraum Berg

ANGEDACHT

Geduld und Fülle

Die Sommersonne meint es manchmal fast zu gut mit uns. Die Hitze drückt, Pflanzen lassen ihre Blätter hängen und auch wir sehnen uns nach einem kühlen Schattenplatz oder einem erfrischenden Regenschauer. Gerade solche Tage erinnern daran, dass nicht alles in unserer Hand liegt. Die Natur folgt ihrem eigenen Rhythmus und lehrt uns Geduld. Wir können das Wachstum einer Frucht ebenso wenig beschleunigen wie den ersehnten Regen herbeizaubern.

Gleichzeitig zeigt uns der Sommer eine beeindruckende Fülle. Obst und Gemüse reifen, Blumen stehen in voller Blüte und Felder tragen ihre Ernte. Mit offenen Augen entdecken wir den Überfluss, den die Schöpfung Jahr für Jahr hervorbringt. Er lädt uns ein, dankbar zu sein und sorgsam mit den Gaben der Natur umzugehen. Vielleicht liegt gerade darin eine Botschaft des Sommers: Geduld zu lernen, das Gute zur rechten Zeit zu erwarten und die kleinen wie grossen Geschenke des Lebens bewusst wahrzunehmen.



Jasmin Saqlain

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Ferienöffnungszeiten: 6. Juli bis 7. August
Montag bis Freitag, 08:30 – 11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 20. – 26. Juli
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Sonntag, 19. Juli

- 09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
- 10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Matthias Fehr
Musik: Alexander Seidel

Sonntag, 26. Juli

- 18:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
- 19:00 punkt7 Sommer-Gottesdienst mit Abendmahl
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel,
anschliessend Apéro



Öffnungszeiten Sommerferien:

Die Verwaltung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe ist während den Sommerferien vom 6. Juli bis 7. August jeweils nur vormittags geöffnet.

MITTEILUNGEN

Gesprächskreis

Mittwoch, 22. Juli, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Hinweis: Wir sind heute ausser Haus.

AMTSHANDLUNGEN

- Todesfälle**
- Keller René, 1939, Wilen
 - Marty Karl, 1949, Wollerau
 - Baranovic Ursula Hedwig, 1942, Wollerau
 - Wehrli Hansuli, 1935, Pfäffikon
 - Bertschinger Peter, 1950, Wollerau
 - Zimmerli Anna, 1933, Pfäffikon
 - Egger Heidi Margrit, 1953, Wollerau
 - Vetsch Eugen, 1945, Wollerau
 - Eberhard Margrit, 1941, Wollerau
 - Marggi Ernst, 1944, Schindellegi
 - Köchler Erika, 1946, Wollerau
 - Fürst Marie Luise, 1938, Freienbach
 - Kessler Stephan, 1967, Schübelbach
 - Suter Rudolf, 1953, Wollerau
 - Isler Hedwig, 1925, Wollerau

Berggottesdienst auf dem Etzel

**16. August, 10:30–11:30 Uhr beim Berggasthaus,
anschliessend Apéro**

Leitung: Pfarrerin Rahel Eggenberger, Musik: Stefan Freuler und Reto Ulrich (Schwyzerörgeli), Andreas Freuler (Kontrabass), Alexander Seidel (E-Piano). Unser Alpentaxi fährt für Mitglieder, welche nicht mehr mobil sind, zwischen 09:00 und 10:15 Uhr ab dem Restaurant Büel und später wieder retour. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen statt. Ab Freitag, den 14. August, erfahren Sie die nötigen Informationen unter: www.refkirchehoefe.ch/agenda



Sommer Musik Wollerau – Geburtstage

Konzert I: Samstag, 29. August, 20:00 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Orgelabend zum 70. Geburtstag der Orgel der Ref. Kirche Wollerau.

Konzert II: Samstag, 5. September, 20:00 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kammermusikabend mit verschiedenen Formationen zum 50. Geburtstag von Alexander Seidel. Werke von G. F. Händel, G. Ph. Telemann, J. S. Bach, A. Vivaldi und D. Buxtehude.

www.refkirchehoefe.ch/sommermusikwollerau



Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

- 1. Lesung Weish 12,13–19
- 2. Lesung Röm 8,26–27
- Evangelium Mt 13,24–43

09:30 Hauptgottesdienst

Donnerstag, 23. Juli

19:00 Werktagsmesse

Freitag, 24. Juli

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagsmesse

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Hauptgottesdienst



MITTEILUNGEN

Opfer

19. Juli: Diakonie Ausserschwyz

Eine professionelle Anlauf- und Beratungsstelle für Personen aus den Bezirken Einsiedeln, March und Höfe. Menschen in schwierigen Lebenslagen finden hier Beratung, Begleitung, Seelsorge.

26. Juli: Kinderdorf Pestalozzi, Trogen

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Gedanken zum 16. Sonntag im Jahreskreis



Unkraut im Weizenfeld – das gibt es, seit Menschen Ackerbau betreiben. Dass ein Feind absichtlich Unkraut in den Acker eines anderen sät – auch diese Erfahrung mag es geben. Doch dass der Besitzer des Ackers das Unkraut nicht sofort bekämpfen lässt, ist ungewöhnlich, selbst wenn man mitbedenkt, dass es sich bei dem Unkraut um das giftige Süssgras handelt, eine Pflanze, die anfangs dem Weizen sehr ähnlich ist. Heisst es nicht: Wehret den Anfängen? Was also möchte uns Jesus mit diesem Gleichnis sagen?

ANTWORT IM GEBET:

Wachse, Jesus, wachse in mir, in meinem Geist, in meinem Herzen, in meiner Vorstellung, in meinen Sinnen.

Wachse in mir in deiner Milde, in deiner Reinheit, in deiner Demut, deinem Eifer, deiner Liebe.

Wachse in mir mit deiner Gnade, deinem Licht und deinem Frieden.

Wachse in mir zur Verherrlichung deines Vaters, zur grösseren Ehre Gottes.

Pierre Olivaint (1816–1871)

22. Juli – Gedenktag der hl. Maria Magdalena



Jesus, Du weisst um meine Ängste und meinen Kummer.

In allen Dunkelheiten:

Sei Du mein Licht.

Jesus, Du weisst, wie schwer es mir fällt, loszulassen.

In all meinen Aufbrüchen:

Sei Du mein Licht.

Jesus, Du bist den Weg vom Tod zum Leben gegangen.

Ich möchte Dir folgen und glauben:

Du bist mein Licht.

Maria Magdalena gilt als Symbol der Umkehr, der Treue und der Gnade Gottes. Unter ihrem Patronat stehen das kontemplative Leben, die Konvertiten, Friseure, Büsser, Parfümhersteller und Frauen.

Maria Magdalena wird häufig mit einem Salbgefäss, einem Kreuz oder zusammen mit ihren Geschwistern dargestellt. Das Salbgefäss symbolisiert ihre Rolle beim Begräbnis Jesu, dessen Leichnam sie und andere Frauen mit duftenden Ölen zu Grab getragen hatten.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat während der Sommerferien:
Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 Uhr,
nachmittags geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch

Gottesdienste

Freitag, 17. Juli

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 18. Juli

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

bei schönem Wetter:

09:00 Feldgottesdienst in der Drei-Eidgenossen-Kapelle
zum Fest der heiligen Maria Magdalena

bei schlechtem Wetter:

09:00 Festgottesdienst in der St. Meinradskirche
Pfäffikon, anschliessend Apéro

09:15 keine Messfeier in Freienbach

11:00 keine Messfeier in Bäch

Montag, 20. Juli

14:15 kein Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 22. Juli

17:50 Rosenkranz in Freienbach

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 23. Juli

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 24. Juli

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 25. Juli

17:30 keine Messfeier in Wilen

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am **Samstag, 18. Juli**, nehmen wir die Kollekte für unser Pfarreiprojekt auf. Sie unterstützen mit Ihrer Spende das *Kinderheim Therapieion* in Zizers, das Kindern mit schweren Mehrfachbehinderungen ein liebevolles und fachkundiges Zuhause bietet. Die Spenden ermöglichen spezialisierte Therapien und Entlastungsangebote. Danke für Ihre Unterstützung.



VORANZEIGEN

Ferienzeit in der Kirche!

Mittwoch, 5. August, bis Freitag, 7. August

Lust auf Spiel, Spass und Gemeinschaft in den Ferien? Dann seid ihr bei uns genau richtig! Die Pfarreien Freienbach und Pfäffikon laden alle Kinder und Familien herzlich ein zu einem fröhlichen Ferienprogramm – mit Spielen, Kreativ-Aktionen, spannenden Geschichten und jeder Menge guter Laune! **Für Kleinkinder, Kindergarten- und Primarschulkinder. Spiel- und Planschbecken, Hüpfburg und vieles mehr** warten auf euch! Jeweils von 10:00 bis 13:00 Uhr auf dem Kirchplatz Freienbach – inkl. gemütlich Z'Mittag-Bräteln oder Pizza-Essen. Anmeldung für ein bis drei Ferientage bis zum 3. August an: katharina.frehner@pfarreifreienbach.ch

Kirchweihe Freienbach

Sonntag, 16. August 2026
09:15 Uhr

Der Festgottesdienst wird durch den Kirchenchor unter der Leitung von Felix Ebner und Luca Maresca an der Orgel musikalisch mitgestaltet.

Anschliessend sind Sie herzlich zum "Chilekafi" & Apéro auf dem Kirchplatz eingeladen. Bei Schlechtwetter findet der Apéro im Gemeinschaftszentrum statt.

Geniessen Sie das gemütliche Beisammensein, während die Senioren-Band Freienbach für Sie ein Ständli spielt.



Feldgottesdienst zum Patrozinium der Kapelle Drei Eidgenossen

Wir feiern am **Sonntag, 19. Juli**, das Fest der hl. Maria Magdalena, der Frau aus Magdala am See Genezareth. Sie ist Patronin der Kapelle Drei Eidgenossen.

Bei schönem Wetter findet der Feldgottesdienst vor der Kapelle (rechts von der Schindellegistrasse oberhalb der Autobahneinfahrt) statt. Mit dabei ist auch die Pfarrei Freienbach.

Musikalisch wird der Feldgottesdienst durch Bläser begleitet.

MITTEILUNGEN

Kollekte – IM-Inländische Mission

Die Inländische Mission unterstützt die Innensanierung der eindrücklichen und unter Denkmalschutz stehenden Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Deitingen. Danke für Ihren Beitrag.

VORANZEIGEN



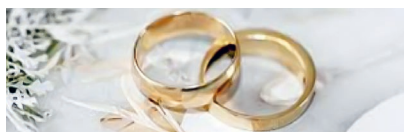
Festgottesdienst zum Nationalfeiertag

Samstag, 1. August 2026, 10:00 Uhr
St. Meinradskirche Pfäffikon

Gemeinsamer Gottesdienst der Pfarreien
Pfäffikon & Freienbach

Save the Date – Ehejubiläum

Am *Samstag, 28. November*, feiern wir das Ehejubiläum mit allen, die in diesem Jahr 10, 15, 20, 25 usw. Jahre verheiratet sind. Wir freuen uns über jedes Ehepaar, das mit uns feiert. Notieren Sie sich das Datum. Eine Einladung folgt.



Öffnungszeiten während den Schulferien

In der Zeit bis am Freitag, 10. August, ist unser Pfarreisekretariat nur vormittags besetzt. Selbstverständlich ist aber über die Pfarramtnummer telefonisch immer jemand erreichbar.



Der Feldgottesdienst beginnt um 9:00 Uhr,
anschliessend Apéro.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst für beide Pfarreien um **09:00 Uhr** in der Pfarrkirche Pfäffikon statt, anschliessend Apéro.

Wenn der Feldgottesdienst bei der Kapelle Drei Eidgenossen stattfindet, werden die Kirchenglocken von Pfäffikon am Samstag um 20:01 Uhr für drei Minuten erklingen.

Die Homepage – Rubrik Aktuell – gibt bei unsicherem Wetter Auskunft über die Durchführung.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat Ferienzeit:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / nachmittags geschlossen

Seelsorger:
Mirosław Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
urs.zihlmann@pfarreipfaeffikon.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.arndgen@pfarreipfaeffikon.ch

Gottesdienste

Samstag, 18. Juli

keine Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

Bei günstiger Witterung:

09:00 Feldgottesdienst, Kapelle Drei Eidgenossen
(hl. Magdalena), anschliessend Apéro
1. Jahrzeit für Josef Steiner-Egloff

Bei ungünstiger Witterung

09:00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Meinrad
in Pfäffikon

1. Jahrzeit für Josef Steiner-Egloff

14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission

19:00 Rosenkranz

Montag, 20. Juli

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 21. Juli

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Mittwoch, 22. Juli

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 23. Juli

08:30 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Juli

keine Eucharistiefeier

Sonntag, 26. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

19:00 Rosenkranz

Hurden:

Mittwoch, 22. Juli

16:30 Wortgottesfeier mit Kommunion
im Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten an Werktagen
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28

Montag / Mittwoch

08:30 – 11:30 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag

08:30 – 11:30 Uhr

13:30 – 16:30 Uhr

In den Schulferien dienstags und
donnerstags geschlossen.

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator

pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Telefon 044 787 01 70

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester

hermann.bruhin@bluewin.ch

Telefon 055 462 17 66

Gottesdienste

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Franziskanische
Gassenarbeit – Zueflucht

Lesejahr A:

Erste Lesung AT: Weish 12,13.16–19

Zweite Lesung NT: Röm 8,26–27

Evangelium: Mt 13,24–43
(oder 13,24–30)

SAMSTAG, 18. Juli

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)

SONNTAG, 19. Juli

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)
Stiftsjahrzeit für
Maria und Karl Bachmann-Frick

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)
Stiftsjahrzeit für
Peter Alfons Gnädinger

MITTWOCH, 22. Juli

Feusisberg, Alterszentrum am Etzel

10:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

DONNERSTAG, 23. Juli

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit
Aussetzung entfällt
09:00 Eucharistiefeier entfällt
10:00 Trauergottesdienst für
Clara Schnüriger, Wollerau

FREITAG, 24. Juli

Schindellegi

08:30 Rosenkranz
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Projekt SSR Berg 2026
«Kloster Magdenau»

SAMSTAG, 25. Juli

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)

SONNTAG, 26. Juli

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier entfällt

10:00 Festgottesdienst zum

Patrozinium St. Anna

(H. Bruhin)

Mit dem «Ad hoc Chor»

Anschliessend Gräbersegnung

18:55 Anna-Glöcklein-Läuten

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier entfällt

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Franziskanische Gassenarbeit – Zuflucht

Die Schweizer Franziskaner engagieren sich für jene, die auf irgendeine Art gestrandet sind in ihrem Leben: Drogenabhängigkeit, Einsamkeit, Armut, Heimat- und Obdachlosigkeit ... Sie sind regelmässig unterwegs in den Strassen von Zürich oder besuchen die Menschen zu Hause. Sie hören zu, begleiten und beten. Es ist ihnen ein Anliegen, den Menschen von der Barmherzigkeit und Liebe Gottes Zeugnis zu geben.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Kollekten Seelsorgeraum Berg im Juni 2026

Kloster Magdenau (Projekt SSR Berg 2026)	Fr. 4342.05
Radio Maria	Fr. 429.00
Pro Senectute	Fr. 488.35
Flüchtlingshilfe der Caritas	Fr. 258.90
Papstkollekte/Peterspfennig	Fr. 1222.70

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

ABGESAGT: Seelsorge im Pfarrhaus Schindellegi

Die Termine am Dienstag, 21. Juli und 28. Juli *entfallen* wegen Ferienabwesenheit. Der nächste Termin ist am Dienstag, 4. August. Bitte beachten Sie die Agenda im Kirchenblatt.

Öffnungszeiten Sekretariat in den Sommerferien

In den Sommerferien von Montag, 6. Juli, bis Freitag, 7. August, bleibt das Sekretariat dienstags und donnerstags sowie an Feiertagen geschlossen. Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit!

VEREINE/ GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

Chor «Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/

VORANZEIGEN

Nationalfeiertag in WOLLERAU: Eucharistiefeier

Samstag, 1. August, 11:00 Uhr,

Kirche St. Verena, Wollerau

Statt um 17:30 Uhr findet die Eucharistiefeier in Wollerau bereits um 11:00 Uhr statt.

ACHTUNG: Kein Beicht- und Seelsorgegespräch um 17:00 Uhr.



Bruder-Klausen-Kreuz
Foto: Hans Peter Wicki

Nationalfeiertag in SCHINDELLEGI: Familienwanderung mit Andacht

Samstag, 1. August, 10:00 Uhr

Treffpunkt: Kirchentreppe St. Anna, Schindellegi

Gemeinsam laufen wir zum Bruder-Klausen-Kreuz auf die Höhrnen und feiern dort eine Andacht (ca. 11:30 Uhr). Herzliche Einladung! Bei Schlechtwetter Andacht um 10:00 Uhr in der Kirche St. Anna, Schindellegi.



Berggottesdienst auf dem Rossberg

Sonntag, 16. August, 10:30 Uhr (bei schönem Wetter)

Für die, die nicht auf den Rossberg laufen können oder wollen, fährt der Shuttlebus ab Kirchentreppe Schindellegi ab 09:00 Uhr, letzte Fahrt um 10:10 Uhr. Musikalisch mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Jodlerchörli Schindellegi. Im Anschluss sind Sie herzlich zum Apéro und einer Wurst vom Grill eingeladen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Kirche St. Anna in Schindellegi statt, anschliessend Apéro im Forum St. Anna. Teilnahme und Busfahrt sind kostenlos. Wir freuen uns, bei schöner Aussicht auf den Bezirk Höfe mit beiden Pfarren Gemeinschaft im Gottesdienst und beim Zmittag zu erleben.



Impuls zum Sonntag

Die Geduld erreicht alles

Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken.

Alles vergeht, Gott aber bleibt derselbe.

Die Geduld erreicht alles.

Wer Gott hat, dem kann nichts fehlen:

Gott allein genügt.

Teresa von Ávila (1515–1582)



Bild: I. Kriegel

Sonntag, 30. August, 10:00 Uhr Kirche St. Verena, Wollerau

Festgottesdienst

Musikalische Begleitung im Gottesdienst mit dem **Musikverein Verena**.

Mit Vertreterinnen und Vertretern aus Bistum und Gemeinde.

Anschliessend Festbetrieb auf dem Kirchplatz.

Herzliche Einladung zum Patroziniumsfest unserer Pfarrei St. Anna!

Sonntag, 26. Juli, Kirche St. Anna, Schindellegi

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium St. Anna, anschliessend Gräbersegnung und Apéro
18:55 Uhr Anna-Glöcklein-Läuten



Nationalfeiertag Familienwanderung mit Andacht

Samstag, 1. August, um 10:00 Uhr
Kirchentreppe St. Anna, Schindellegi

Gemeinsam laufen wir zum Bruder-Klausen-Kreuz auf die Höhrönen und feiern dort eine Andacht (ca. 11:30 Uhr).
Herzliche Einladung!

Bei Schlechtwetter Andacht um 10:00 Uhr in der Kirche
St. Anna, Schindellegi.

Mitenand

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoeefe.ch / www.feg-hoeefe.ch

Die Stelle vom Pfarrer ist im Moment
vakant.

« Also hat Gott die Welt
geliebt, dass er seinen
eingeborenen Sohn gab,
auf dass alle, die an ihn
glauben, nicht verloren
werden, sondern das
ewige Leben haben. »

Joh 3,16

Gottesdienste

Sonntag, 19. Juli

Kein Gottesdienst, wir machen Sommerpause!

Dienstag, 21. Juli

Kein Frühgebet, wir machen Sommerpause!

Mittwoch, 22. Juli

Kein Gebetsabend, wir machen Sommerpause!

Sonntag, 26. Juli

*Kein Gottesdienst, wir machen Sommerpause! Nächster
Gottesdienst findet am 2. August mit unserem neuen Pastor
Andreas Maag statt.*

Herzlich willkommen!

*Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer. Ab
August freuen wir uns darauf, Sie wieder bei uns begrüßen zu
dürfen – zu gemeinschaftlicher Begegnung und ermutigender
Lehre aus Gottes Wort.*

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.feg-hoeefe.ch